



Warnstreik im rbb!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Ende September ist der **Gehaltstarifvertrag** gekündigt. Und doch hat die Geschäftsleitung des rbb zwei bereits vereinbarte Verhandlungstermine kurzfristig und einseitig abgesagt. Ein neuer Verhandlungstermin liegt ebenso wenig vor wie ein Angebot.

Noch dazu wollen Intendanz und Verwaltungsdirektion den seit dem Frühjahr ausverhandelten und unterschriftsreifen **Beendigungsschutz-Tarifvertrag** nicht nur weiterhin nicht unterschreiben, sondern mit diesem nun auch noch „ein Gesamtpaket“ schnüren.

ES REICHT!

Wir lassen uns nicht länger hinhalten. Wir lassen nicht zu, dass der Beendigungsschutz zur Verhandlungsmasse wird – der Tarifvertrag muss sofort unterschrieben werden! Und wir wollen endlich in die Verhandlungen über Gehälter und Honorare einsteigen.

Zeigt euch solidarisch – schließt euch dem Streik an!

Um 12 Uhr ist vor dem Fernsehzentrum in Berlin eine Streikkundgebung geplant.

Eure Gewerkschaften DJV und ver.di